

Datenbanken und Macht

Konfliktfelder und Handlungsräume

Diese Studie arbeitet heraus, warum das Potential von Datenbanken im wissenschaftlich-technischen Bereich in der Bundesrepublik bislang kaum verwirklicht wurde. Hierzu werden u. a. folgende Politikfelder analysiert: Die Dominanz des amerikanischen Datenbankmarktes, die Tätigkeit multinationaler Informationskonzerne, die Förderungspolitik des Bundesministeriums für Forschung und Technologie und die neoliberalen Regime der Deregulierung, Privatisierung und Kommerzialisierung. Gestützt auf Experteninterviews in Nordrhein-Westfalen empfiehlt diese Studie u. a. folgende Politikstrategien, um eine Optimierung der Datenbanknutzung zu erreichen: Vorrangige EG-Orientierung statt weiterer Abhängigkeit von den USA, aktiver Ausbau der Datenbankbeziehungen zu Japan und Osteuropa, Nutzerorientierung anstelle einer auf Technik zentrierten Angebotspolitik, Integrations- und Kooperationsmodelle mit Öffentlichen Bibliotheken, Stärkung der Länder gegenüber der Bundeskompetenz.

Technologien zum Ausgangspunkt ihrer analytischen Überlegungen nehmen, um so dann daraus über gesellschaftliche "Folgen" nachzudenken.



54,99 €

51,39 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783531123158

Medium: Buch

ISBN: 978-3-531-12315-8

Verlag: VS Verlag für

Sozialwissenschaften

Erscheinungstermin: 01.01.1992

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1992

Serie: Sozialverträgliche

Technikgestaltung, Hauptreihe

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 404 g

Seiten: 271

Format (B x H): 152 x 229 mm

